

Presseinformation

Potsdam, 29. August 2017

Starke Nachfrage nach WFBB-Fachkräfteservices

Die integrierte Wirtschafts- und Arbeitsförderung in der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB) zählt sich aus. Die Fachkräfteservices zählen zu den gefragtesten Angeboten der Brandenburger Wirtschaftsförderer: Bereits 2.078 Beratungen wurden im 1. Halbjahr 2017 durchgeführt. Arbeitsministerium, Wirtschaftsministerium und WFBB gaben heute einen Überblick dazu.

Brandenburgs Arbeitsstaatssekretärin **Almuth Hartwig-Tiedt** sagte dazu: „Die Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt ist positiv. Die Zahl der Erwerbslosen ist erstmalig unter 90.000 gesunken. Gleichzeitig steigt die Nachfrage nach Fachkräften. Damit die Fachkräftesicherung in den Unternehmen gelingt, bietet die Wirtschaftsförderung Brandenburg mit ihrem Bereich WFBB Arbeit einen umfassenden Service an – der bundesweit in dieser Form einmalig ist. WFBB Arbeit setzt außerdem wichtige Förderprogramme des Landes um, mit denen zum Beispiel junge Arbeitslose, Alleinerziehende und Langzeitarbeitslose gezielt unterstützt werden, um wieder eine Arbeit zu finden. Auch die bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist ein wichtiges Handlungsfeld.“

Brandenburgs Wirtschafts- und Energieminister **Albrecht Gerber** betonte: „Die integrierte Wirtschafts- und Arbeitsförderung in der WFBB zählt sich aus. Denn die



Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13 | 14467 Potsdam

Pressesprecherin Marina Ringel | Telefon: (0331) 866-5040 | Fax: (0331) 866-5049

Internet: www.masgf.brandenburg.de | E-Mail: presse@masgf.brandenburg.de

Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg

Pressesprecherin Andrea Beyerlein, Telefon: 0331 866-1509

Internet: www.mwe.brandenburg.de, E-Mail: pressestelle@mwe.brandenburg.de

Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH

Babelsberger Straße 21 | 14473 Potsdam

Pressesprecher Alexander Gallrein | Telefon: (0331) 73061-111 | Fax: (0331) 73061-129

Internet: www.wfbb.de | E-Mail: alexander.gallrein@wfbb.de

Fachkräftesicherung ist eine der größten Herausforderungen für die brandenburgische Wirtschaft, die weiterhin boomt und die sich im digitalen Wandel befindet. Auch bei Neuansiedlungen spielt die Verfügbarkeit von gut qualifizierten Fachkräften eine zentrale Rolle. Ebenso wichtig ist der Fachkräftenachwuchs. Hier kommt es darauf an, dass sich Unternehmen und junge Leute, die sich für eine Berufsausbildung in der Region interessieren, frühzeitig kennenlernen. Das von WFBB Arbeit betreute Fachkräfteportal bietet eine solche Plattform – mit derzeit rund 2.000 angebotenen Ausbildungsplätzen.“

WFBB-Geschäftsführer **Dr. Steffen Kammradt** sagte: „Die Fachkräfteservices zählen inzwischen zu unseren am stärksten nachgefragten Angeboten. Allein in diesem Jahr hat der Bereich WFBB Arbeit bereits 2.078 Beratungen durchgeführt, darunter 758 Beratungen für Unternehmen. Und auch das zentrale Fachkräfteportal verzeichnet weiter steigende Nutzerzahlen. Unsere Erwartungen an die arbeitspolitische Beratung, die wir 2014 übernommen haben, sind deutlich übertroffen worden. Die Kombination aus Wirtschafts- und Arbeitsförderung ist heute zentraler Bestandteil der Brandenburger Wirtschaftsförderung.“

Der Bereich WFBB Arbeit setzt sich aus den Teams Integration in Arbeit, Regionalbüros für Fachkräftesicherung, Servicestelle Arbeitswelt und Elternzeit sowie Weiterbildung Brandenburg zusammen und wird mit Mitteln des ESF finanziert. Die Beratungsservices sind vielfältig. Sie reichen von der Beratung von sozialen Trägern und der Integration von Arbeitslosen in den Beschäftigungsmarkt über die Unterstützung der Unternehmen bei der Fachkräftesuche bis zur Beratung bei der Weiterbildung von Beschäftigten sowie zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Über die Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB)

Die Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB) ist Ansprechpartner für Investoren, ansässige Unternehmen und technologieorientierte Existenzgründungen. Die WFBB bietet alle Leistungen zur Wirtschafts- und Arbeitsförderung aus einer Hand - von der Unterstützung bei der Ansiedlung und Erweiterung über Innovationen, Internationalisierung und Vernetzung bis zur Fachkräfteakquisition und -qualifizierung. Sie unterstützt damit die Weiterentwicklung der branchenbezogenen Wirtschaftskluster des Landes Brandenburg und der deutschen Hauptstadtregion. Als Energiesparagentur ist die WFBB zudem eng eingebunden in die Umsetzung der Energiestrategie des Landes.